

[s.n.]

Autor(en): **Merz, Bernhard**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **62 (1936)**

Heft 8

PDF erstellt am: **09.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Am Jäger-Montag, 24. Februar, der traditionelle, urfidele Zürcher

JÄGER-BALL IN DEN KAUFLEUTEN

In allen originell dekorierten Räumen rassige Kapellen.

Riesenbetrieb!

Stimmung!

Kostüm-Prämierung!

Eintritt: Herren Fr. 3.—, Damen Fr. 2.—. plus Billettsteuer. Ballzeichen obligatorisch.

Billett-Vorverkauf: Restaurant Kaufleuten, Zürich, Ecke Pelikanstrasse/Talacker.

Aus dem WK

«Welles isch di wichtigscht Entfärg bim Gwehr, Füsilier Christe?»

«D'Entfärg vom Roscht — Herr Lütnant.» gri

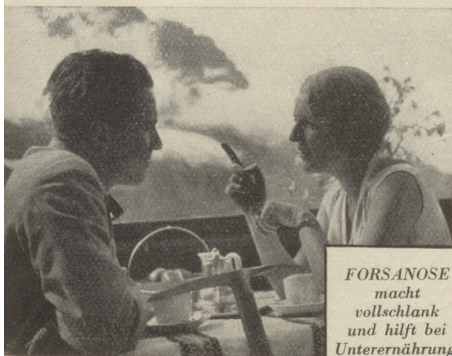
Hochverehrter Nebelspalter

Gestatten Sie mir, den Nachweis meiner rein arischen Persönlichkeit zu erbringen, wie er wohl so leicht von niemand übertriften werden kann:

Mein Vater war tart-arisch und meine Mutter ung-arisch; ich selbst bin bajur-arisch und meinem Aeus-

sern nach din-arisch; mein Beruf ist agr-arisch; meine Genüsse sind kulin-arisch und meine Interessen sind är-arisch; meine Lebensführung ist exempl-arisch; meine Kinder bestrafe ich disziplin-arisch; mein Wissen ist summ-arisch und meine Kultur barb-arisch. Mit dem Dritten Reich fühle ich mich natürlich solid-arisch.

X



FORSANOSE
macht
vollschlank
und hilft bei
Unterernährung
Nervenschwäche
Rekonvaleszenz
Übermüdung
Blutarmut

Eines

musst Du mir versprechen

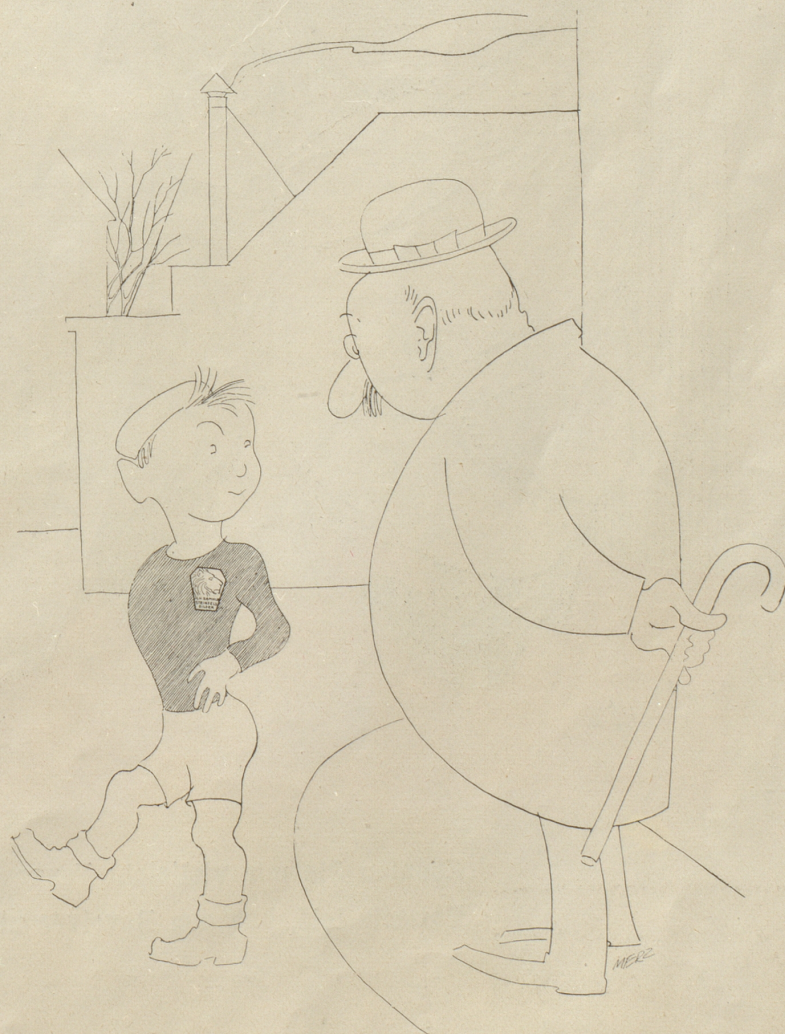
und da werde ich nie nachgeben, weil ich es selbst an mir erfahren habe, nämlich: Nimm alle Tage ein bis zwei Tassen FORSANOSE, sie gibt Dir Widerstandskraft und hilft Dir auch schwere Aufgaben leichter überwinden!

Die junge Frau hat recht: Wenn Sie täglich ein bis zwei Tassen FORSANOSE nehmen, so wird Ihr Körper widerstandsfähiger, denn FORSANOSE gibt Ihren Nerven Ruhe und einen tiefen, gesunden Schlaf. FORSANOSE ist feinschmeckend, leicht verdaulich, sehr bekömmlich und verleidet nie. Trinken Sie, wie viele Tausend andere, täglich ein bis zwei Tassen FORSANOSE als Frühstücksgetränk, und Sie werden Ihrer Gesundheit vorzügliche Dienste leisten.

FORSANOSE ist aber nicht nur vorzüglich, sondern auch sehr preiswert, denn die grosse Büchse kostet nur Fr. 4.50 und die kleine Fr. 2.50. In allen Apotheken erhältlich.

FORSANOSE
macht lebensfroh

POFAG, pharmaz. Werke, VOLKETSWIL-ZÜRICH



«Potz chaib! häsch du en Stolz mit diner Steinfels-Medaille.»

«Ja, die hät nüd emal de Göring!»